

Europa-Park erhöht Eintrittspreise: Besucher reagieren verärgert

Der Europa-Park erhöht 2025 erneut die Eintrittspreise, was bei Besuchern zu Enttäuschung und Kritik führt. Familien müssen künftig tief in die Tasche greifen. Was bedeutet das für den Besuch?



Im beliebten Europa-Park in Rust, einem der meistbesuchten Freizeitparks Deutschlands, stehen wieder Preiserhöhungen ins Haus. Ab der Saison 2025/2026 müssen Besucher deutlich tiefer in die Tasche greifen. In den sozialen Medien regt sich bereits erheblicher Unmut über die neuen Ticketpreise, die ab November 2024 in Kraft treten.

Eine Tageskarte für Erwachsene wird künftig in der Hauptsaison 73 Euro kosten, während in der Nebensaison 64,50 Euro fällig sind. Beim Kauf am Eingang des Parks kommen zusätzlich 10

Euro hinzu, sodass Ticketpreise vor Ort auf bis zu 83 Euro in der Hauptsaison steigen. Auch die Preise für Kinder steigen ebenfalls, sodass Familien mit mehreren Kindern schnell hohe Kosten aufbringen müssen.

Details zur Preiserhöhung

Die Preisanpassungen sind nicht das erste Mal, dass der Europa-Park seine Eintrittspreise erhöht. Bereits 2024 gab es einen Anstieg von 65 Euro auf 69,50 Euro für Erwachsene. Aktuell beträgt die Preiserhöhung von 69,50 Euro auf 73 Euro etwa fünf Prozent. Laut Roland Mack, dem Eigentümer des Parks, ist der Grund für die Preisanpassung die allgemeine Steigerung der Betriebskosten, die unter anderem durch höhere Preise für Rohstoffe und Dienstleistungen bedingt sind.

Für viele Familien, die den Europa-Park besuchen möchten, stellt der Ticketpreis inzwischen eine enorme finanzielle Belastung dar. Ein Nutzer brachte es auf Facebook auf den Punkt und kommentierte, dass es den Anschein habe, als ob man Familien von einem Besuch abhalten wolle. Dies führte zu einer Diskussion über die Notwendigkeit eines Familientickets, um den Eintritt für größere Gruppen finanziell erträglicher zu gestalten.

Während einige Besucher die Preiserhöhung als unangemessen empfinden und sich über die hohen Kosten beschweren, gibt es auch Stimmen, die Verständnis für den Anbieter zeigen. Sie argumentieren, dass der Europa-Park im Vergleich zu anderen Freizeitparks ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis biete.

Die neue Preisstruktur des Europa-Parks hat bereits für hitzige Diskussionen gesorgt, und die anhaltenden Reaktionen auf sozialen Medien zeigen, dass viele Besucher die Umsetzung der Preiserhöhung als „Wucher“ empfinden. Die geplante Anpassung wird sowohl für Familien als auch für Einzelbesucher zu einem ernsthaften Gesprächsthema.

Einige Eltern fordern mehr Unterstützung für Familien, um

sicherzustellen, dass der Europa-Park für alle zugänglich bleibt. Die Diskussion über alternative Ticketmodelle wird von vielen aktiv verfolgt.

Für weitere Informationen zu den Hintergründen der Preiserhöhung und Reaktionen der Besucher, **sehen Sie die aktuelle Berichterstattung auf www.merkur.de**.

| | |
|----------------|--|
| Details | |
| Quellen | • www.merkur.de |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at